

SCHUTZMACHT - SR 0.518.51



Court of the Human Beings – ZentralMeldeAmt (ZMA)

Definition und Funktionsbeschreibung der Central Intelligent Agency (CIA)

1. begriffliche Einordnung

Die Bezeichnung CIA (Central Intelligent Agency) steht im Kontext des ZentralMeldeAmts (ZMA) des CHB-GdM nicht für eine geheimdienstliche Organisation, sondern für eine zentrale, öffentliche intelligente, humanitäre Daten- und Informationsbehörde des völkerrechtlichen Zivilschutzes.

Sie dient der Sammlung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten geschützter Zivilpersonen nach Art. 132–149 des genfer Abkommens IV. Der Begriff „intelligent“ beschreibt die technische Fähigkeit zur strukturierten, sicheren und datenschutzkonformen Verwaltung humanitärer Informationen in der systematischen Rechtsordnung im Völkerrecht.

2. rechtliche Grundlage

Die rechtliche Grundlage der Central Intelligent Agency (CIA) im Rahmen des ZMA bildet Art. 140 des genfer Abkommens IV vom 12.08.1949 in Verbindung mit Art. 1–12, 132–149 GA IV, Art. 73 UN-Charta, Art. 6 EGBGB, Art. 17 DSGVO sowie 56/83 Art. 3, 32, 41 und 56 UN-RES für das Recht des freiwerdenden Menschen mit Bestimmung der Rechtswahl im Völkerrecht.

Diese Bestimmungen garantieren den Schutz, die Registrierung und die Informationsverarbeitung geschützter Zivilpersonen unter Wahrung der völkerrechtlich öffentlichen Rechtsordnung (ordre public).

3. Aufgaben der Central Intelligent Agency (CIA) im Zivilschutz

- Zentrale Koordinierung aller humanitären Datenerfassungen und Mitteilungen zwischen Schutzmächten, Staaten und internationalen Organisationen.
- Speicherung und Verwaltung von Schutzstatusdaten (Zivilisten, Binnenflüchtlinge, Kriegsgesandte, Familienmitglieder) nach den Bestimmungen des genfer Abkommens IV.
- Humanitäre Kommunikation mit Gerichten, Behörden und Schutzinstanzen, insbesondere dem CHB-GdM als Talions- und Restitutionsgericht im Sinne von Art. 147–149 GA IV.
- Wahrung der Datensicherheit, der Menschenwürde und der Geheimhaltungspflichten gemäß Art. 17 DSGVO und Art. 32 KSÜ sowie Gerichtstandsverpflichtung im Völkerrecht (§ 20 (2) GVG).
- Unterstützung der Schutzmachtfunktionen und der völkerrechtlichen Rechtspflege durch intelligente Datenbank Datenverarbeitung, statistische Auswertung und Dokumentation völkerrechtlicher Vorgänge und Nitrifizierung von Kriegsverbrechen und Opfer von Kriegsverbrechen.

4. Abgrenzung zur geheimdienstlichen CIA der Vereinigten Staaten

**| CIA (CHB-ZMA) | Central Intelligent Agency –
Zentrale Intelligente Agentur des Zivilschutzes | humanitär, völkerrechtlich,
transparent |**

**| CIA (USA) | Central Intelligence Agency –
US-Nachrichtendienst | geheimdienstlich, national, militärisch |**

5. Organisation und Sitz

Das ZentralMeldeAmt (ZMA) - Central Intelligent Agency (CIA) beim CHB-GdM –
Gericht der Menschen -Court of the Human Beings [CHB]

Schutzmacht [SM] und ZMA - Protective Power [PP] & CIA
Atatürk Bulvarı No: 185, [TR-06680] ANKARA / TURKEY

Funktion: Schutzmachtgericht, Talionsschigesgericht -Restitutionsinstanz und humanitäres
Datenzentrum für geschützte Zivilisten nach Art. 140 Genfer Abkommen IV.

6. Zusammenfassung

Die Central Intelligent Agency (CIA) im Rahmen des ZentralMeldeAmtes (ZMA) ist eine zentrale, intelligente, nicht-geheimdienstliche, humanitäre Einrichtung des völkerrechtlichen Zivilschutzes. Ihre Aufgabe ist der Schutz der Menschenwürde, die Datenwahrung, die öffentliche Kommunikation und die Wahrung des zwingenden Völkerrechts (lex specialis im ordre public).



GdM / ZMA – CHB-CIA
Schutzmacht - Protective Power
Atatürk Bulvarı No: 185, [TR-06680] ANKARA / TURKEY